Ressort: Politik

Brinkhaus regt Generalüberprüfung des Staates an

Berlin, 03.02.2019, 00:00 Uhr

GDN - Unionsfraktionschef Ralph Brinkhaus (CDU) hat sich für eine Generaldurchsicht des Staates und seiner Strukturen ausgesprochen. Dies schließe den Blick auf eine mögliche Föderalismusreform ein, sagte Brinkhaus der "Welt am Sonntag".

"Wir brauchen ein Projekt `Haushalt 2030`", so der Unionsfraktionschef weiter. Der Bundeshaushalt sei durch die verschiedenen Koalitionen und gesellschaftlichen Bedürfnisse immer größer und komplexer geworden. "Jetzt ist die Zeit, das alles mal wieder auf den Stock zu setzen und zu überprüfen, was wirklich wichtig ist und wo unsere Prioritäten liegen. Auch in dieser Frage denke ich an eine grundsätzliche Debatte. Deswegen auch nicht `Haushalt 2020`, sondern 2030, also ein längerer Zeithorizont", so der CDU-Politiker. Es müsste beispielsweise überprüft werden, welche Aufgaben die Bundesländer künftig übernehmen sollen. "Es geht also um eine Generalüberprüfung sämtlicher Posten", sagte Brinkhaus der "Welt am Sonntag". Mit Bezug auf den Vorstoß von Finanzminister Olaf Scholz, den Spitzensteuersatz zu erhöhen, sagte der Unionsfraktionschef: "Das halte ich für falsch. Das steht nicht im Koalitionsvertrag, und das ist auch nicht unser Plan."

Bericht online:
https://www.germandailynews.com/bericht-119479/brinkhaus-regt-generalueberpruefung-des-staates-an.html

Redaktion und Veranwortlichkeit:
V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:
Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:
UPA United Press Agency LTD
483 Green Lanes
UK, London N13NV 4BS
contact (at) unitedpressagency.com
Official Federal Reg. No. 7442619